

## **Verlege- + Pflegeanleitung Universal-Platten 10 mm/ 14 mm/ 18 mm**

### **Allgemeine Hinweise**

Die Unterböden müssen eben, fest, trocken und rissfrei sein.

### **Materialprüfung**

Vor der Verlegung überprüfen Sie die Ware auf Vollständigkeit und Mangelfreiheit. Eventuelle Ersatzansprüche können nur bei unverlegter und noch nicht angeschnittener Ware geltend gemacht werden.

### **Materialtypische Eigenschaften**

Die Platten werden in einer Form vulkanisiert und sind nicht randbeschnitten. Bei Verlegung Platte an Platte im Verband kann ein Nahtschnitt erforderlich sein. Optional sind Platten mit Wasserstrahl-Schnitt herstellbar.

### **Zuschneiden von Universal Bodenbelägen**

Das Schneiden der Platten erfolgt mittels eines Bodenbelagsmessers mit länger herausgestellter Klinge. Durch mehrmaliges Schneiden lassen sich die Platten problemlos bearbeiten. Damit sich der Schnittkanal öffnet, sollte man z.B. einen Holzbalken unterlegen, um mit dem Messer gut durch das Material ziehen zu können.

### **Vorbereitung der Verlegung**

Der Belag sollte mindestens einen Tag vor der Verlegung in den Räumen bei mindestens 20° C akklimatisiert werden. Materialbedingte Höhendifferenzen von +/- 2 mm werden durch unterlegen von PVC-Streifen ausgeglichen.

### **Lose Verlegung auf glatten Untergründen und Nutzbelägen wie z.B. Estrich, PVC, Linoleum, Laminat, Parkett, Fliesen.**

Achten Sie bei loser Verlegung der Schutzplatten auf einen ausreichenden Wandabstand, damit sich die Ware ausdehnen kann. Um Verfärbungen von erhaltenswerten Nutzböden wie z.B. Linoleum, Parkett usw. durch Weichmacherwanderungen zu vermeiden, empfehlen wir den Einsatz einer Verlegeunterlage für Gummipplatten.

### **Verlegung auf vorhandenen textilen Nutzbelägen**

Eine Verlegung auf vorhandenen festliegenden und nicht hochfloorigen Belägen ist eingeschränkt möglich. Wir empfehlen jedoch nur eine einzelne Platte auf textilen Untergründen zu verlegen. Bedenken Sie bei dieser Verlegungsmethode die höhere Druckempfindlichkeit durch den weichen Untergrund. Eine Verklebung von Gummipplatten auf textilen Belägen ist nicht möglich.

### **Grundreinigung**

Nach der Verlegung ist eine Grundreinigung durchzuführen, wodurch der produktionsbedingte Trennmittelfilm, der auf den Platten haftet, sowie Markierungen und Schmutzanhaftungen entfernt werden. Verwenden Sie dafür ein Reinigungsmittel für Gummi- oder PVC-Beläge. Nach der Grundreinigung müssen die Platten mit einem Reinigungsmittel für Gummibeläge gut eingepflegt werden.

### **Pflege und Reinigung**

Die Entfernung von lose aufliegendem Staub und Schmutz erfolgt mit Hilfe eines leistungsstarken Staub- oder Bürstsaugers. Haftender Schmutz wird mit einem Bodenwischer mit Veloursbezug entfernt. Zur Grundreinigung und Einpflege vor der ersten Benutzung und zur laufenden Feuchtreinigung empfehlen wir ein Reinigungsmittel für PVC und Gummibeläge wie z.B. R 1000 der Fa. Dr. Schutz.

**Beachten Sie, dass schwarze und offenporige Gummibeläge einen höheren Pflegeaufwand erfordern. Pflegen Sie daher den verlegten Schutzbelag unmittelbar nach der Verlegung mit dem angegebenen Reiniger ein. Schützen Sie den verlegten Schutzbelag vor Bauschmutz durch Abdeckung mit einer Folie oder Papier. Der Fläche angepasste Schmutzfangzonen oder Schmutzfangroste schützen den Belag vor starker Verschmutzung und erleichtern die Unterhaltsreinigung.**

### **Hinweis**

*Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. 07-2025*